

«Uptown» Glattpark statt «Downtown Switzerland»

Mit «Uptown» startet in Glattpark ein weiteres Wohnbauprojekt: Bis 1. Oktober 2014 entstehen hier 52 Eigentumswohnungen.

Roger Suter

Direkt am Boulevard Lilienthal, der zentralen Verkehrsachse durchs Neubauquartier Glattpark, entsteht derzeit die Überbauung «Uptown». Der fünfgeschossige Bau umfasst 52 Eigentumswohnungen mit 2½ bis 5½ Zimmern, zwei davon als Maisonette, alle mit verglasten Loggien. Die Preise bewegen sich im mittleren von drei Ausbaustandards zwischen 630 000 und 1,295 Millionen Franken, wobei die wohl teuerste Wohnung, 5½ Zimmer im Dachgeschoss mit 157 Quadratmetern und 40 Quadratmetern Terrasse bereits verkauft ist – genau wie 17 weitere unterschiedlicher Grösse, die offenbar nicht nur die «urbanen Singles und Doppelverdiener ohne Kinder» anlocken, die zwar viele Steuern zahlen, aber nie so richtig in ihrem Wohnort ankommen. «Darunter sind auch junge Paare, die wohl bald Familien gründen werden», ist Bernhard Ruhstaller überzeugt. «Das zeigt, wie vielfältig die Menschen sind, die hierherziehen», meint der Geschäftsführer des Gebietsmarketings Glattpark.

Ausserdem freut er sich, dass mit Bühler und Partner hier auch eine relativ kleine Firma baut. Der Name



Die künftigen Eigentümer der Wohnungen im «Uptown» setzten selbst die Schaufel an.

Foto: Roger Suter

Uptown lehnt sich an «Downtown Switzerland» an, als das sich Zürich gerne vermarktet. «Wir wollen etwas anderes sein», findet Patrick Bühler, Geschäftsführer der Bühler und Partner Immobilien.

Vergleich mit dem «Dreamliner»

Auch Bühler strich am Spatenstich vergangenen Freitag die Vorteile der Wohnsituation im Glattpark – schnell in der Stadt, noch schneller am Flug-

hafen – heraus. Aber er betonte auch, dass sie hier in Opfikon seien. Architekt Rolf Gisler – auch er wie Bühler gebürtiger Schaffhauser – verglich «sein» Haus aus aktuellem Anlass mit der Boeing 787 Dreamliner: «Deren Länge von 69 Metern schlagen wir mit 75 Metern, ebenso ihre Höhe von 17 Metern: «Uptown» wird 20 hoch.» Dennoch kostet das Gebäude mit 40 Millionen Franken nur gerade ein Viertel dessen, was

man für das Flugzeug aufbringen muss. Den 110 kleinen Flugzeugfenstern hat das Haus doppelt so viele grosse entgegenzusetzen. «Allerdings verfügt der Dreamliner über rund 250 Sitzplätze, während wir auf Geheiss der Behörden nur 160 Veloabstellplätze bereitstellen mussten», so Gisler. «Aber für unsere 427 Türfallen habe ich beim Flieger keine Entsprechung gefunden.» Auch Ruhstaller bezog sich in seiner kurzen An-

sprache auf den Flughafen, der die ganze Umgebung prägt und den Boom im Glattal und in Glattpark erst ermöglicht habe. Und er nannte Zahlen, die das Ausmass dieses Booms zeigen: Die 31 Grundeigentümer hier würden 40 Projekte vorantreiben, von denen derzeit 12 im Bau seien. «Und zwei Grundstücke sind noch zu haben.»

Er habe auch schon Anfragen bekommen in der Art von: «Kann man hier am See noch ein Einfamilienhaus bauen?» Oder: «Kürzlich war ich im Opfikersee schwimmen – und da sah ich neben mir im Wasser einen Fisch. Ist das normal?» Das zeigt, dass Marketing und Information nach wie vor nötig sind.

Alle helfen mit

Manfred Schaffhauser von der ausführenden Halter Generalunternehmung – die damit ihre vierte Baustelle im Glattpark betreibt – bezeichnete den folgenden Spatenstich als traditionellen Baustart. «Zuerst wurde zwei Jahre lang geplant, jetzt wird in 19 Monaten gebaut. Sie sehen, wir sind ... auch nicht langsam.»

Da sich das Gros der künftigen Wohneigentümer zum Anlass angemeldet hatte, standen 25 Helme und Schaufeln bereit, um symbolisch ein erstes Mal Erde zu bewegen. Und das taten dann bei Kälte und Sonnenschein alle gemeinsam, vom Senior bis zum Dreikäsehoch.

www.glattpark.ch

Felicitas

Glückwunsch zum Geburtstag

Marianne Bläcker

Alles, alles Gute zum Geburtstag und baldige Erholung in Aegeri wünschen
Lilo, John + Ina

Glückwunsch zum Geburtstag

Marianne Grant
Glattbrugg

Kolumnistin beim Stadt-Anzeiger

Liebe Marianne, zu Deinem Geburtstag am Dienstag, 29. Januar, möchten wir gerne ebenfalls gratulieren. Für das kommende Lebensjahr wünschen wir vor allem gute Gesundheit, Glück und weiterhin viel Spass bei all Deinen Aktivitäten.
Das Stadt-Anzeiger-Team Opfikon/Glattbrugg AG

Glückwunsch zum Geburtstag

Alice Bünter-Geering
Altersheim Gibeleich
feiert am Mittwoch, 30. Januar ihren 89. Geburtstag.

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen auch weiterhin alles Gute.

Elvira & Fredy
Richard & Sandra
Susanne & André
Sibylle & Wolfgang

Glückwunsch zum Geburtstag

Marianne Grant
Glattbrugg
feiert am Dienstag, 29. Januar Geburtstag.

Ich gratuliere sehr herzlich und möchte mich bei dieser Gelegenheit für die stetige und unermüdliche Hilfsbereitschaft und Liebesswürdigkeit bedanken.
Ihre Nachbarin
Anna-Maria Gasparrini

Glückwunsch zum Geburtstag

Isabella Frey
30. 1. 1972

Die Kameraden und das Kommando gratulieren herzlichst zum Geburtstag!

Wir gratulieren

Auf der Seite Felicitas können Sie, liebe Leserinnen und Leser, Ihren Bekannten gratulieren, können Vereine ihre Geburtstagskinder beglückwünschen oder Firmen ihre erfolgreichen Mitarbeiter ehren. Senden Sie uns einen (kurzen) Text und, falls gewünscht und vorhanden, ein hochauflösendes Bild via E-Mail an redaktion@stadt-anzeiger.ch oder per Post an die
Redaktion Stadt-Anzeiger
Schaffhauserstrasse 76
8152 Glattbrugg
Einsendeschluss ist jeweils der Freitagmorgen der Vorwoche.

GLATTAL ELEKTRO TELEMATIK

Glattal Installationen AG
Elektro + Telekommunikation
Europastrasse 29, 8152 Glattbrugg
Telefon: 044 828 80 00
Fax: 044 828 80 01
E-Mail: info@glattal.elektro.ch
Internet: www.glattal-elektro.ch

«Weil wir Nachwuchs ausbilden.»

100 Gründe für eine erfolgreiche Zusammenarbeit Grund 46